

mectron

multipiezo

für die Perio-Therapie
und EndodontieMultifunktionaler Ultraschall
mit externer FlüssigkeitszufuhrPiezo-elektrischer Ultraschall für
kontrolliertes SchwingungsverhaltenKonstante Leistung dank digitaler
Elektronik mit FeedbacksystemAutomatische Verschleißkontrolle für
UltraschallinstrumenteSterilisierbares Titan Piezo-Ultraschall-
handstückVerwendbar mit steriler Kochsalzlösung
oder medikamentösen Spülflüssigkeiten

2 Jahre Garantie

smile into the future!

HealOzone/OHManager Software

Die perfekte Zahn-Vorsorge

Aufbauend auf den Erkenntnissen der Medizin und dem desinfizierenden Einsatz des Ozons steht der Praxis jetzt ein revolutionärer neuer Therapieansatz zur Verfügung – HealOzone der Firma KaVo aus Biberach. Die Frage ist, wie immer bei neuen Methoden, wie kann man diese erfolgreich in den Praxisalltag integrieren.

Autor: Dr. Volker Scholz, Lindau

■ **Seit nahezu 20 Jahren** bemühe ich mich um eine andere, d.h. patientenorientiertere Zahnheilkunde. Amputationen in der Kariestherapie sind immer nur ultima ratio und daher für mich ein Versagen in der Behandlung einer Infektion.

Wirkungsweise von HealOzone

Auf elektrischem Weg wird aus Luftsauerstoff innerhalb des Gerätes Ozongas gebildet. Es besitzt eine Konzentration von 2.100 ppm und eine Austauschrate in der vakuumdichten Silikonkappe auf der Zahnoberfläche von ca. 100x/sec. Somit können bis zu 4 mm tief in die Zahnhartgewebe eingedrungene Keime durch Ozon abgetötet werden. Hierin liegt der wesentliche Unterschied zu anderen Geräten mit zu niedriger Ozonproduktion.

Dieses sehr reaktive Ozongas wird seit langem in der Medizin, z.B. bei der Eigenblutinfusion und in der Trinkwasseraufbereitung als potentes Entkeimungsmittel genutzt und ist daher bestens erforscht. Neueste Studien haben gezeigt, das Ozon auch im Körper durch Abwehrzellen als aktive Keimabwehr des Immunsystems gebildet wird.

Im HealOzone-Gerät wird das Ozongas in einem geschlossenen Kreislauf gehalten. Die zu behandelnde Stelle wird mittels einer Silikonkappe luftdicht verschlossen. Solange durch Leerpumpen des Kappenvolumens Unterdruck besteht, wird das Ozongas aus dem Gerät in das Kappenvolumen ein- und wieder ausgepumpt. Auf diese Weise kann, ohne dass Ozongas in die Mundhöhle und Umgebung entweicht, durch die ausreichend hohe Konzentration des Ozons die kariöse Stelle keimfrei gemacht werden.

Vorliegende Studien zeigten eine Killrate von 99 Prozent kariesrelevanter Keime bei einer Einwirkungszeit von 10 s. Somit kann zu diesem Zweck jede Stelle eines Zahnes, bei der mit den unterschiedlich großen Silikonkappen ein luftdichter Abschluss herstellbar ist und direkter Zugang zum kariösen Prozess und den diesen unterhaltenden Bakterien vorliegt, mit HealOzone behandelt werden. Die bakterielle Demineralisation wird so gestoppt. Je nach klinischer Situation und Symptomatik kann der behandelte Zahn so belassen werden und via Speichel der natürlichen Remineralisation überlassen werden.

An diese In-Office-Behandlung schließt sich die Home-Care-Unterstützung der Remineralisation an, die durch das HealOzone-Patienten-Kit oder durch 100 Prozent Xylitol gesüßte Kaugummis oder Pastillen gefördert wird.